

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Produktname : Diamond Leather

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller	NGNT Material Sciences SA (EU)
NGNT Material Sciences SA	Schoffel 6,
Chem. du Mont-de-Brez 2	1648GG, De Goorn
1405 Pomy	The Netherlands
Switzerland	T +41 79 824 9885
T +41 (0)58 300 1080	

1.4. Notrufnummer

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftsgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240	
Deutschland	Informationszentrale gegen Vergiftungen Klinik und Poliklinik für Allgemeine Pädiatrie, Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn	Gebäude 30, ELKI (Eltern- Kind-Zentrum) Venusberg-Campus 1 53127 Bonn	+49 (0) 228 19 240	
Deutschland	Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, c/o HELIOS Klinikum Erfurt	Nordhäuser Straße 74 99089 Erfurt	+49 (0) 361 730 730	
Deutschland	Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin	Breisacher Str. 86b 79110 Freiburg	+49 (0) 761 19240	
Deutschland	Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) Universitätsmedizin Göttingen - Georg- August-Universität	Robert-Koch Straße 40 37075 Göttingen	+49 (0) 551 19240	
Deutschland	Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum des Saarlandes, Geb. 9	Kirrberger Straße 100 66421 Homburg/Saar	+49 (0) 6841 19240	kein Firmenservice

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen Klinische Toxikologie, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz	Langenbeckstraße 1 Gebäude 601 55131 Mainz	+49 (0) 6131 19240	
Deutschland	Giftnotruf München Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik rechts der Isar der Technischen Universität München	Ismaninger Straße 22 81675 München	+49 (0) 89 19240	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 H226

Aspirationsgefahr, Kategorie 1 H304

Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben über Gesundheits- und Umweltrisiken sind in den Abschnitten 11 und 12 dieses Datenblattes enthalten.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)

:



GHS02



GHS08



GHS09

Signalwort (CLP)

: Gefahr

Enthält

: Kohlenwasserstoffe, C10-C12, Isoalkane, <2% Aromaten

Gefahrenhinweise (CLP)

: H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP)

: P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301+P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen.

P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen.

P403+P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P501 - Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder spezielle Abfälle, in Übereinstimmung mit lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen.

Kindergesicherter Verschluss

: Anwendbar

Tastbarer Gefahrenhinweis

: Anwendbar

Kennzeichnung gemäß: Ausnahme für Pakete mit einer Kapazität von 125 ml oder weniger

Gefahrenpiktogramme (CLP)

:



Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

	GHS02	GHS08	GHS09
Signalwort (CLP)	: Gefahr		
Gefahrenhinweise (CLP)	: H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.		
Sicherheitshinweise (CLP)	: P301+P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen. P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen. P501 - Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder spezielle Abfälle, in Übereinstimmung mit lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen.		

2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Dieser Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	Konz.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Kohlenwasserstoffe, C10 - C12, Isoalkane, <2 % Aromaten	EG-Nr.: 923-037-2 REACH-Nr: 01-2119471991-29	<95	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 EUH066
n-Butylacetat	CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 EG Index-Nr.: 607-025-00-1 REACH-Nr: 01-2119485493-29	3<x<5	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 EUH066
Poly(Hexadecyl Acrylat/2-Hydroxyethyl Methacrylat/Octadecyl Acrylat/3,3,4,4,5,5,6,6,7,7,8,8,8-Tridecafluorooctyl Methacrylat)	CAS-Nr.: 1793072-86-2 EG-Nr.: 863-119-4	2<x<3,5	Acute Tox. 3 (Inhalativ), H331 (ATE=0,5 mg/l/4h)
Stoddard Lösungsmittel (Anmerkung P)	CAS-Nr.: 8052-41-3 EG-Nr.: 232-489-3 EG Index-Nr.: 649-345-00-4 REACH-Nr: 01-2120261965-45	0,2<x≤0.42	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 STOT RE 1, H372 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412
2-Propanol	CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 EG Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Nr: 01-2119457558-25	0,1<x<0,2	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Name	Produktidentifikator	Konz.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Methanol; Methylalkohol	CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6 EG Index-Nr.: 603-001-00-X	<0,02	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 3 (Inhalativ), H331 (ATE=0,5 mg/l/4h) Acute Tox. 3 (Dermal), H311 (ATE=300 mg/kg Körpergewicht) Acute Tox. 3 (Oral), H301 (ATE=100 mg/kg Körpergewicht) STOT SE 1, H370 <u>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:</u> (3 ≤C < 10) STOT SE 2, H371 (10 ≤C ≤ 100) STOT SE 1, H370
Ethylbenzol	CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 EG Index-Nr.: 601-023-00-4	<0,002	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 4 (Inhalativ), H332 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412

Anmerkung P: Die harmonisierte Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält; in diesem Fall ist auch für diese Gefahrenklassen eine Einstufung gemäß Titel II dieser Verordnung vorzunehmen.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein	: Sofort einen Arzt rufen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen	: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	: Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt	: Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken	: Kein Erbrechen auslösen. Sofort einen Arzt rufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Verschlucken	: Lungenödem möglich.
--------------------------------------	-----------------------

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Aufgrund der für die gefährlichen Chemikalien erstellten Risikobeurteilung legt die dafür zuständige Person ein angemessenes und den Landes-/EG-Normen entsprechendes medizinisches Überwachungsprotokoll fest, um die Gesundheit der Arbeiter zu schützen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	: Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.
-----------------------	--

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr	: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall	: Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung	: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.
--------------------------------	---

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- | | |
|------------------|--|
| Schutzausrüstung | : Empfohlene Personenschutz-ausrüstung tragen. |
| Notfallmaßnahmen | : Verunreinigten Bereich lüften. Unbeteiligte Personen evakuieren. Kein offenes Feuer, keine Funken und nicht rauchen. |

6.1.2. Einsatzkräfte

- | | |
|------------------|---|
| Schutzausrüstung | : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". |
|------------------|---|

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Nicht in die Kanalisation, in das Grundwasser oder in den Boden gelangen lassen. Im Fall der Umweltverschmutzung die zuständigen Behörden informieren. Rückstände nicht in die Kanalisation entleeren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- | | |
|---------------------|--|
| Zur Rückhaltung | : Verschüttete Mengen aufnehmen. |
| Reinigungsverfahren | : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. |
| Sonstige Angaben | : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen. |

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Hinweise finden Sie auch in den Abschnitten 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- | | |
|---|--|
| Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung | : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. |
| Hygienemaßnahmen | : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. |

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- | | |
|----------------------------|--|
| Technische Maßnahmen | : Behälter und zu befüllende Anlage erden. |
| Lagerbedingungen | : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Behälter dicht verschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. |
| Unverträgliche Materialien | : Starke Oxidationsmittel. |
| Wärme- oder Zündquellen | : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| Lager | : An einem trockenen, gut belüfteten Ort entfernt von Zünd- oder Hitzequellen sowie direkter Sonneneinstrahlung aufbewahren. |

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

n-Butylacetat (123-86-4)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Lokale Bezeichnung	n-Butyl acetate
IOEL TWA [ppm]	50 ppm
IOEL STEL	723 mg/m ³
IOEL STEL [ppm]	150 ppm
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE (EU) 2019/1831
Tschechische Republik - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butylacetát isomery: n-Butyl-acetát
PEL (OEL TWA)	950 mg/m ³
PEL (OEL TWA) [ppm]	197 ppm
NPK-P (OEL C)	1200 mg/m ³
NPK-P (OEL C) [ppm]	248 ppm
Rechtlicher Bezug	Nařízení vlády č. 361/2007 Sb. (Předpis 41/2020 Sb.)
Dänemark - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butylacetat, alle isomere: n-Butylacetat
OEL TWA [1]	241 mg/m ³
OEL TWA [2]	50 ppm
Rechtlicher Bezug	BEK nr 290 af 13/02/2021
Finnland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	n-Butyylisetaatti
HTP (OEL TWA) [1]	240 mg/m ³
HTP (OEL TWA) [2]	50 ppm
HTP (OEL STEL)	725 mg/m ³
HTP (OEL STEL) [ppm]	150 ppm
Rechtlicher Bezug	HTP-ARVOT 2020 (Sosiaali- ja terveysministeriö)
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Acétate de n-butyle
VME (OEL TWA)	710 mg/m ³
VME (OEL TWA) [ppm]	150 ppm
VLE (OEL C/STEL)	940 mg/m ³
VLE (OEL C/STEL) [ppm]	200 ppm
Anmerkung	Valeurs recommandées/admises
Rechtlicher Bezug	Circulaire du Ministère du travail (réf.: INRS ED 984, 2016)
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	n-Butylacetat
AGW (OEL TWA) [1]	300 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	62 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(I)

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

n-Butylacetat (123-86-4)	
Anmerkung	AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Griechenland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Οξικός- βουτυλεστέρας, n-
OEL TWA	710 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	150 ppm
OEL STEL	950 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	200 ppm
Rechtlicher Bezug	Π.Δ. 90/1999 - Προστασία της υγείας των εργαζομένων που εκτίθενται σε ορισμένους χημικούς παράγοντες κατά τη διάρκεια της εργασίας τους
Ungarn - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	n-BUTIL-ACETÁT
AK (OEL TWA)	241 mg/m ³
CK (OEL STEL)	723 mg/m ³
Rechtlicher Bezug	5/2020. (II. 6.) ITM rendelet - A kémiai kóroki tényezők hatásának kitett munkavállalók egészségének és biztonságának védelméről
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Octan n-butylu (n-butylu octan)
NDS (OEL TWA)	240 mg/m ³
NDSch (OEL STEL)	720 mg/m ³
Rechtlicher Bezug	Dz. U. 2018 poz. 1286
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Acetato de n-butilo
OEL TWA [ppm]	150 ppm
OEL STEL [ppm]	200 ppm
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Rumänien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Acetat de n-butil
OEL TWA	241 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	50 ppm
OEL STEL	723 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	150 ppm
Rechtlicher Bezug	Hotărârea Guvernului nr. 1.218/2006 (Hotărârea nr. 53/2021)
Slowakei - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butylacetáty: n-Butylacetát
NPHV (OEL TWA) [1]	241 mg/m ³
NPHV (OEL TWA) [2]	50 ppm
NPHV (OEL STEL)	723 mg/m ³

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

n-Butylacetat (123-86-4)	
NPHV (OEL STEL) [ppm]	150 ppm
Rechtlicher Bezug	Nariadenie vlády č. 355/2006 Z. z. (236/2020 Z. z.)
Slowenien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	n-butylacetat
OEL TWA	300 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	62 ppm
OEL STEL	600 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	124 ppm
Anmerkung	Y (Snovi, pri katerih ni nevarnosti za zarodek ob upoštevanju mejnih vrednosti in bat vrednosti)
Rechtlicher Bezug	Uradni list RS, št. 78/2019 z dne 20.12.2019
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Acetato de n-butilo
VLA-ED (OEL TWA) [1]	241 mg/m ³
VLA-ED (OEL TWA) [2]	50 ppm
VLA-EC (OEL STEL)	724 mg/m ³
VLA-EC (OEL STEL) [ppm]	150 ppm
Anmerkung	VLI (Agente químico para el que la U.E. estableció en su día un valor límite indicativo).
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2021. INSHT
2-Propanol (67-63-0)	
Tschechische Republik - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	2-Propanol (Isopropanol; Izopropylalkohol)
PEL (OEL TWA)	500 mg/m ³
PEL (OEL TWA) [ppm]	200 ppm
NPK-P (OEL C)	1000 mg/m ³
NPK-P (OEL C) [ppm]	400 ppm
Anmerkung	I - dráždí sliznice (oči, dýchací cesty), respektive kůže.
Rechtlicher Bezug	Nařízení vlády č. 361/2007 Sb. (Předpis 41/2020 Sb.)
Dänemark - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Isopropylalkohol (Isopropanol; 2-Propanol; sec-Propylalkohol)
OEL TWA [1]	490 mg/m ³
OEL TWA [2]	200 ppm
Rechtlicher Bezug	BEK nr 290 af 13/02/2021
Finnland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	2-Propanoli
HTP (OEL TWA) [1]	500 mg/m ³
HTP (OEL TWA) [2]	200 ppm
HTP (OEL STEL)	620 mg/m ³
HTP (OEL STEL) [ppm]	250 ppm

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2-Propanol (67-63-0)	
Rechtlicher Bezug	HTP-ARVOT 2020 (Sosiaali- ja terveysministeriö)
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Alcool isopropylique
VLE (OEL C/STEL)	980 mg/m³
VLE (OEL C/STEL) [ppm]	400 ppm
Anmerkung	Valeurs recommandées/admises
Rechtlicher Bezug	Circulaire du Ministère du travail (réf.: INRS ED 984, 2016)
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Propan-2-ol
AGW (OEL TWA) [1]	500 mg/m³
AGW (OEL TWA) [2]	200 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)	
Lokale Bezeichnung	Propan-2-ol
Biologischer Grenzwert	25 mg/l Parameter: Aceton - Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende - Festlegung/Begründung: 11/2012 DFG 25 mg/l Parameter: Aceton - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende - Festlegung/Begründung: 11/2012 DFG
Rechtlicher Bezug	TRGS 903
Griechenland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Ισοπροπυλική αλκοόλη
OEL TWA	980 mg/m³
OEL TWA [ppm]	400 ppm
OEL STEL	1225 mg/m³
OEL STEL [ppm]	500 ppm
Rechtlicher Bezug	Π.Δ. 90/1999 - Προστασία της υγείας των εργαζομένων που εκτίθενται σε ορισμένους χημικούς παράγοντες κατά τη διάρκεια της εργασίας τους
Ungarn - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	IZOPROPIL-ALKOHOL
AK (OEL TWA)	500 mg/m³
CK (OEL STEL)	1000 mg/m³
Anmerkung	b (Bőrön át is felszívódik), i (ingerlő anyag, amely izgatja a bőrt, nyálkahártyát, szemet vagy mindhármát); R (Azok az anyagok, amelyek egészségkárosító hatása RÖVID expozíció hatására jelentkezik)
Rechtlicher Bezug	5/2020. (II. 6.) ITM rendelet - A kémiai kóroki tényezők hatásának kitett munkavállalók egészségének és biztonságának védelméről

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2-Propanol (67-63-0)	
Ungarn - Biologische Expositionsindizes	
Lokale Bezeichnung	Izopropil-alkohol (2-Propanol)
BEI	25 mg/l Biológiai expozíció (hatás) mutató: acetón - Biológiai minta: vizeletben - Mintavétel ideje: m.v. (műszak végén) 430 µmol/L Biológiai expozíció (hatás) mutató: acetón - Biológiai minta: vizeletben - Mintavétel ideje: m.v. (műszak végén)
Anmerkung	A foglalkozási vegyi expozíció esetén ajánlott biológiai expozíció és hatásmutatók határértékei
Rechtlicher Bezug	5/2020. (II. 6.) ITM rendelet - A kémiai kóroki tényezők hatásának kitett munkavállalók egészségének és biztonságának védelméről
Litauen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	2-propanolis (izopropanolis, izopropilo alkoholis)
IPRV (OEL TWA)	350 mg/m ³
IPRV (OEL TWA) [ppm]	150 ppm
TPRV (OEL STEL)	600 mg/m ³
TPRV (OEL STEL) [ppm]	250 ppm
Rechtlicher Bezug	LIETUVOS HIGIENOS NORMA HN 23:2011 (Nr. V-695/A1-272, 2018-06-12)
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Propan-2-ol (izopropylowy alkohol)
NDS (OEL TWA)	900 mg/m ³
NDSch (OEL STEL)	1200 mg/m ³
Anmerkung	Skóra (Oznakowanie substancji notacją „skóra” oznacza, że wchłanianie substancji przez skórę może być tak samo istotne jak przy narażeniu drogą oddechową).
Rechtlicher Bezug	Dz. U. 2018 poz. 1286
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	2-Propanol (isopropanol ou álcool isopropílico)
OEL TWA [ppm]	200 ppm
OEL STEL [ppm]	400 ppm
Anmerkung	A4 (Agente não classificável como carcinogénico no Homem); IBE (Índice biológico de exposição)
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Portugal - Biologische Expositionsindizes	
Lokale Bezeichnung	2-Propanol
BEI	40 mg/l Parâmetro: Acetona - Meio: urina - Momento da amostragem: Fim do turno no fim da semana de trabalho - Notação: Vb (Valor basal), Ne (Não específico)
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Rumänien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Alcool izopropilic/2-Propanol
OEL TWA	200 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	81 ppm
OEL STEL	500 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	203 ppm

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2-Propanol (67-63-0)	
Rechtlicher Bezug	Hotărârea Guvernului nr. 1.218/2006 (Hotărârea nr. 53/2021)
Rumänien - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Alcool izopropilic
BLV	50 mg/l Indikator biologisch: Acetonă - Material biologic: urină - Momentul recoltării: sfârșit de schimb
Rechtlicher Bezug	Hotărârea Guvernului nr. 1.218/2006 (Hotărârea nr. 584/2018)
Slowakei - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Izopropylalkohol (propán-2-ol)
NPHV (OEL TWA) [1]	500 mg/m ³
NPHV (OEL TWA) [2]	200 ppm
NPHV (OEL STEL)	1000 mg/m ³
NPHV (OEL STEL) [ppm]	400 ppm
Rechtlicher Bezug	Nariadenie vlády č. 355/2006 Z. z. (236/2020 Z. z.)
Slowenien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	propan-2-ol (izopropilalkohol; izopropanol)
OEL TWA	500 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	200 ppm
OEL STEL	1000 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	400 ppm
Anmerkung	Y (Snovi, pri katerih ni nevarnosti za zarodek ob upoštevanju mejnih vrednosti in bat vrednosti), BAT (Biološka mejna vrednost)
Rechtlicher Bezug	Uradni list RS, št. 78/2019 z dne 20.12.2019
Slowenien - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	2-propanol
BLV	25 mg/l Parameter: aceton - Biološki vzorec: kri - Čas vzorčenja: ob koncu delovne izmene 25 mg/l Parameter: aceton - Biološki vzorec: urin - Čas vzorčenja: ob koncu delovne izmene
Rechtlicher Bezug	Uradni list RS, št. 78/2018 z dne 4.12.2018
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Isopropanol (Alcohol isopropílico)
VLA-ED (OEL TWA) [1]	500 mg/m ³
VLA-ED (OEL TWA) [2]	200 ppm
VLA-EC (OEL STEL)	1000 mg/m ³
VLA-EC (OEL STEL) [ppm]	400 ppm
Anmerkung	VLB® (Agente químico que tiene Valor Límite Biológico), s (Esta sustancia tiene prohibida total o parcialmente su comercialización y uso como fitosanitario y/o como biocida. Para una información detallada acerca de las prohibiciones consúltase: Base de datos de productos biocidas: http://www.msssi.gob.es/ciudadanos/productos.do?tipo=plaguicidas Base de datos de productos fitosanitarios http://www.magrama.gob.es/agricultura/pags/fitos/registro/fichas/pdf/Lista_sa.pdf).
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2021. INSHT

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2-Propanol (67-63-0)	
Spanien - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Isopropanol (Alcohol isopropílico)
BLV	40 mg/l Parámetro: Acetona - Medio: Orina - Momento de muestreo: Final de la semana laboral - Notas: F (Fondo. El indicador está generalmente presente en cantidades detectables en personas no expuestas laboralmente. Estos niveles de fondo están considerados en el valor VLB), I (Significa que el indicador biológico es inespecífico puesto que puede encontrarse después de la exposición a otros agentes químicos)
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2021. INSHT
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	2-Propanol
ACGIH OEL TWA [ppm]	200 ppm
ACGIH OEL STEL [ppm]	400 ppm
Anmerkung (ACGIH)	TLV® Basis: Eye & URT irr; CNS impair. Notations: A4 (Not classifiable as a Human Carcinogen); BEI
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2021
USA - ACGIH - Biologische Expositionsindizes	
Lokale Bezeichnung	2-PROPANOL
BEI	40 mg/l Parameter: Acetone - Medium: urine - Sampling time: End of shift at end of workweek - Notations: B, Ns
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2021
Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Lokale Bezeichnung	Methanol
IOEL TWA	260 mg/m³
IOEL TWA [ppm]	200 ppm
Anmerkung	Skin
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2006/15/EC
Tschechische Republik - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Methanol (Methylalkohol)
PEL (OEL TWA)	250 mg/m³
PEL (OEL TWA) [ppm]	188 ppm
NPK-P (OEL C)	1000 mg/m³
NPK-P (OEL C) [ppm]	751 ppm
Anmerkung	D - při expozici se významně uplatňuje pronikání faktoru kůží, B - u látky je zaveden biologický expoziční test (BET) v moči nebo krvi.
Rechtlicher Bezug	Nařízení vlády č. 361/2007 Sb. (Předpis 41/2020 Sb.)
Tschechische Republik - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Methanol (Methylalkohol)
BLV	15 mg/l Ukazatel: Methanol - Biološki uzorak: moči - Doba odběru: konec směny 0,47 mmol/l Ukazatel: Methanol - Biološki uzorak: moči - Doba odběru: konec směny
Rechtlicher Bezug	Vyhláška č. 107/2013 Sb. (kterou se mění vyhláška č. 432/2003 Sb.)

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Dänemark - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Methanol (Methylalkohol)
OEL TWA [1]	260 mg/m³
OEL TWA [2]	200 ppm
Anmerkung	E (betyder, at stoffet har en EF-grænseværdi); H (betyder, at stoffet kan optages gennem huden)
Rechtlicher Bezug	BEK nr 290 af 13/02/2021
Finnland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Metanoli
HTP (OEL TWA) [1]	270 mg/m³
HTP (OEL TWA) [2]	200 ppm
HTP (OEL STEL)	330 mg/m³
HTP (OEL STEL) [ppm]	250 ppm
Anmerkung	lho
Rechtlicher Bezug	HTP-ARVOT 2020 (Sosiaali- ja terveystieteistö)
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Méthanol (alcool méthylique)
VME (OEL TWA)	260 mg/m³
VME (OEL TWA) [ppm]	200 ppm
Anmerkung	Valeurs réglementaires contraignantes; risque de pénétration percutanée
Rechtlicher Bezug	Article R4412-149 du Code du travail (réf.: INRS ED 984, 2016; Décret n° 2019-1487; Décret n° 2020-1546; Décret n°2021-434)
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Methanol
AGW (OEL TWA) [1]	130 mg/m³
AGW (OEL TWA) [2]	100 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)	
Lokale Bezeichnung	Methanol
Biologischer Grenzwert	15 mg/l Parameter: Methanol - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten - Festlegung/Begründung: 11/2019 DFG
Rechtlicher Bezug	TRGS 903
Griechenland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Μεθανόλη

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
OEL TWA	260 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	200 ppm
OEL STEL	325 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	250 ppm
Anmerkung	H ένδειξη «δέρμα» στις οριακές τιμές επαγγελματικής έκθεσης επισημαίνει το ενδεχόμενο σημαντικής διείσδυσης μέσω του δέρματος.
Rechtlicher Bezug	Π.Δ. 90/1999 - Προστασία της υγείας των εργαζομένων που εκτίθενται σε ορισμένους χημικούς παράγοντες κατά τη διάρκεια της εργασίας τους
Ungarn - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	METANOL
AK (OEL TWA)	260 mg/m ³
Anmerkung	b (Bőrön át is felszívódik), i (ingerlő anyag, amely izgatja a bőrt, nyálkahártyát, szemet vagy mindhármát); EU2 (2006/15/EK irányelvben közölt érték); R+T (Azok az anyagok, amelyek RÖVID és TARTÓS expozíciója is egészségkárosodást okoz)
Rechtlicher Bezug	5/2020. (II. 6.) ITM rendelet - A kémiai kóroki tényezők hatásának kitett munkavállalók egészségének és biztonságának védelméről
Ungarn - Biologische Expositionsindizes	
Lokale Bezeichnung	Metanol
BEI	30 mg/l Biológiai expozíciós (hatás) mutató: metanol - Biológiai minta: vizeletben - Mintavétel ideje: m.v. (műszak végén) 940 µmol/L Biológiai expozíciós (hatás) mutató: metanol - Biológiai minta: vizeletben - Mintavétel ideje: m.v. (műszak végén)
Rechtlicher Bezug	5/2020. (II. 6.) ITM rendelet - A kémiai kóroki tényezők hatásának kitett munkavállalók egészségének és biztonságának védelméről
Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Metanolo
OEL TWA	260 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	200 ppm
Anmerkung	Cute
Rechtlicher Bezug	Allegato XXXVIII del D.Lgs. 9 aprile 2008, n. 81 e s.m.i.
Litauen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Metanolis (metilo alkoholis)
IPRV (OEL TWA)	260 mg/m ³
IPRV (OEL TWA) [ppm]	200 ppm
Anmerkung	O (medžiaga į organizmą gali prasiskverbti pro nepažeistą odą)
Rechtlicher Bezug	LIETUVOS HIGIENOS NORMA HN 23:2011 (Nr. V-695/A1-272, 2018-06-12)
Niederlande - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Methanol
TGG-8u (OEL TWA)	133 mg/m ³
Anmerkung	H (Huidopname) Stoffen die relatief gemakkelijk door de huid kunnen worden opgenomen, hetgeen een substantiële bijdrage kan betekenen aan de totale inwendige blootstelling, hebben in de lijst een H-aanduiding. Bij deze stoffen moeten naast maatregelen tegen inademing ook adequate maatregelen ter voorkoming van huidcontact worden genomen.

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Rechtlicher Bezug	Arbeidsomstandighedenregeling 2021
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Metanol (metylowy alkohol)
NDS (OEL TWA)	100 mg/m ³
NDSch (OEL STEL)	300 mg/m ³
Anmerkung	Skóra (Oznakowanie substancji notacją „skóra” oznacza, że wchłanianie substancji przez skórę może być tak samo istotne jak przy narażeniu drogą oddechową).
Rechtlicher Bezug	Dz. U. 2018 poz. 1286
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Metanol (Álcool metílico)
OEL TWA [ppm]	200 ppm
OEL STEL [ppm]	250 ppm
Anmerkung	P (Toxicidade percutânea); IBE (Índice biológico de exposição)
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Portugal - Biologische Expositionsindizes	
Lokale Bezeichnung	Metanol
BEI	15 mg/l Parâmetro: Metanol - Meio: urina - Momento da amostragem: Fim do turno - Notação: Vb (Valor basal), Ne (Não específico)
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Rumänien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Metanol/Alcool metilic
OEL TWA	260 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	200 ppm
Anmerkung	P - posibilitatea unei penetrări cutanate importante
Rechtlicher Bezug	Hotărârea Guvernului nr. 1.218/2006 (Hotărârea nr. 53/2021)
Rumänien - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Alcool metilic
BLV	6 mg/l Indicator biologic: Metanol - Material biologic: urină - Momentul recoltării: sfârșit de schimb
Rechtlicher Bezug	Hotărârea Guvernului nr. 1.218/2006 (Hotărârea nr. 584/2018)
Slowakei - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Metylalkohol (metanol)
NPHV (OEL TWA) [1]	260 mg/m ³
NPHV (OEL TWA) [2]	200 ppm
Anmerkung	K - znamená, že faktor môže byť ľahko absorbovaný kožou
Rechtlicher Bezug	Nariadenie vlády č. 355/2006 Z. z. (236/2020 Z. z.)
Slowakei - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Metanol
BLV	30 µg/l Zisťovaný faktor: Metanol - Vyšetřovaný materiál: moč - Čas odberu vzorky: c) pri dlhodobej expozícii; po viacerých pracovných zmenách, b) koniec expozície alebo pracovnej zmeny

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Rechtlicher Bezug	Nariadenie vlády č. 355/2006 Z. z. (Zmena: 471/2011 Z.z.)
Slowenien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	metanol (metilalkohol)
OEL TWA	260 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	200 ppm
OEL STEL	1040 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	800 ppm
Anmerkung	K (Lastnost lažjega prehajanja snovi v organizem skozi kožo), Y (Snovi, pri katerih ni nevarnosti za zarodek ob upoštevanju mejnih vrednosti in bat vrednosti), BAT (Biološka mejna vrednost), EU
Rechtlicher Bezug	Uradni list RS, št. 78/2019 z dne 20.12.2019
Slowenien - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	metanol
BLV	30 mg/l Parameter: metanol - Biološki vzorec: urin - Čas vzorčenja: ob koncu delovne izmene, pri dolgotrajni izpostavljenosti: ob koncu delovne izmene po več zaporednih delavnikih
Rechtlicher Bezug	Uradni list RS, št. 78/2018 z dne 4.12.2018
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Metanol (Alcohol metílico)
VLA-ED (OEL TWA) [1]	266 mg/m ³
VLA-ED (OEL TWA) [2]	200 ppm
Anmerkung	Vía dérmica (Indica que, en las exposiciones a esta sustancia, la aportación por la vía cutánea puede resultar significativa para el contenido corporal total si no se adoptan medidas para prevenir la absorción. En estas situaciones, es aconsejable la utilización del control biológico para poder cuantificar la cantidad global absorbida del contaminante), VLB® (Agente químico que tiene Valor Límite Biológico), VLI (Agente químico para el que la U.E. estableció en su día un valor límite indicativo).
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2021. INSHT
Spanien - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Metanol (Alcohol metílico)
BLV	15 mg/l Parámetro: Metanol - Medio: Orina - Momento de muestreo: Final de la jornada laboral - Notas: F (Fondo. El indicador está generalmente presente en cantidades detectables en personas no expuestas laboralmente. Estos niveles de fondo están considerados en el valor VLB), I (Significa que el indicador biológico es inespecífico puesto que puede encontrarse después de la exposición a otros agentes químicos)
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2021. INSHT
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Methanol
ACGIH OEL TWA [ppm]	200 ppm
ACGIH OEL STEL [ppm]	250 ppm
Anmerkung (ACGIH)	TLV® Basis: Headache; eye dam; dizziness; nausea. Notations: Skin; BEI
ACGIH chemische Kategorie	Haut - potenziell signifikanter Beitrag zur Gesamtexposition über die Haut
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2021

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ethylbenzol (100-41-4)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzene
IOEL TWA	442 mg/m ³
IOEL TWA [ppm]	100 ppm
IOEL STEL	884 mg/m ³
IOEL STEL [ppm]	200 ppm
Anmerkung	Skin
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
MAK (OEL TWA)	440 mg/m ³
MAK (OEL TWA) [ppm]	100 ppm
MAK (OEL STEL)	880 mg/m ³
MAK (OEL STEL) [ppm]	200 ppm
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	442 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	100 ppm
OEL STEL	551 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	125 ppm
Tschechische Republik - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzen
PEL (OEL TWA)	200 mg/m ³
PEL (OEL TWA) [ppm]	45 ppm
NPK-P (OEL C)	500 mg/m ³
NPK-P (OEL C) [ppm]	114 ppm
Anmerkung	D - při expozici se významně uplatňuje pronikání faktoru kůží, B - u látky je zaveden biologický expoziční test (BET) v moči nebo krvi.
Rechtlicher Bezug	Nařízení vlády č. 361/2007 Sb. (Předpis 41/2020 Sb.)
Tschechische Republik - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzen
BLV	1500 mg/g Kreatinin Ukazatel: Mandlová kyselina - Biološki uzorak: moči - Doba odběru: konec směny 1100 µmol/mmol Creatinine Ukazatel: Mandlová kyselina - Biološki uzorak: moči - Doba odběru: konec směny
Rechtlicher Bezug	Vyhláška č. 107/2013 Sb. (kterou se mění vyhláška č. 432/2003 Sb.)
Dänemark - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzen
OEL TWA [1]	217 mg/m ³
OEL TWA [2]	50
OEL STEL	434
OEL STEL [ppm]	100 ppm

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ethylbenzol (100-41-4)	
Anmerkung	E (betyder, at stoffet har en EF-grænseværdi); K (betyder, at stoffet anses for at kunne være kræftfremkaldende)
Rechtlicher Bezug	BEK nr 290 af 13/02/2021
Finnland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etyylibentseeni
HTP (OEL TWA) [1]	220 mg/m ³
HTP (OEL TWA) [2]	50 ppm
HTP (OEL STEL)	880 mg/m ³ 15 Minuten Mittelwert
HTP (OEL STEL) [ppm]	200 ppm 15 Minuten Mittelwert
Anmerkung	Iho
Rechtlicher Bezug	HTP-ARVOT 2020 (Sosiaali- ja terveysministeriö)
Finnland - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Etyylibentseeni
BLV	5,2 mmol/l Parametri: Virtsan mantelihappo - Näytteenottoajankohta: Työvuoron päätyttyä työviikon tai altistumisjakson loputtua
Rechtlicher Bezug	HTP-ARVOT 2020 (Sosiaali- ja terveysministeriö)
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzène
VME (OEL TWA)	88,4 mg/m ³ Restriktive gesetzliche Grenzwerte
VME (OEL TWA) [ppm]	20 ppm Restriktive gesetzliche Grenzwerte
VLE (OEL C/STEL)	442 mg/m ³ Restriktive gesetzliche Grenzwerte
VLE (OEL C/STEL) [ppm]	100 ppm Restriktive gesetzliche Grenzwerte
Anmerkung	Valeurs réglementaires contraignantes; risque de pénétration percutanée
Rechtlicher Bezug	Article R4412-149 du Code du travail (réf.: INRS ED 984, 2016; Décret n° 2019-1487; Décret n° 2020-1546; Décret n°2021-434)
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzol
AGW (OEL TWA) [1]	88 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	20 ppm 40 ppm – 176 mg/m ³ (15 Minuten Mittelwert)
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich)
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzol
Biologischer Grenzwert	250 mg/g Kreatinin Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende - Festlegung/Begründung: 11/2016 DFG
Rechtlicher Bezug	TRGS 903

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ethylbenzol (100-41-4)	
Griechenland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Αιθυλοβενζόλιο
OEL TWA	435 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	100 ppm
OEL STEL	545 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	125 ppm
Rechtlicher Bezug	Π.Δ. 90/1999 - Προστασία της υγείας των εργαζομένων που εκτίθενται σε ορισμένους χημικούς παράγοντες κατά τη διάρκεια της εργασίας τους
Ungarn - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	ETILBENZOL
AK (OEL TWA)	442 mg/m ³
CK (OEL STEL)	442 mg/m ³
Anmerkung	b (Bőrön át is felszívódik), i (ingerlő anyag, amely izgatja a bőrt, nyálkahártyát, szemet vagy mindhármát), BEM (biológiai expozíciós mutató); EU1 (2000/39/EK irányelvben közölt érték); T (Azok az anyagok, amelyek egészségkárosító hatása TARTÓS expozíciót követően jelentkezik)
Rechtlicher Bezug	5/2020. (II. 6.) ITM rendelet - A kémiai kóroki tényezők hatásának kitett munkavállalók egészségének és biztonságának védelméről
Ungarn - Biologische Expositionsindizes	
Lokale Bezeichnung	Etilbenzol
BEI	1500 mg/g Kreatinin Biológiai expozíciós (hatás) mutató: mandulasav - Biológiai minta: vizeletben - Mintavétel ideje: mhv., m.v. (munkahét végén, műszak végén) 1110 µmol/mmol Creatinine Biológiai expozíciós (hatás) mutató: mandulasav - Biológiai minta: vizeletben - Mintavétel ideje: mhv., m.v. (munkahét végén, műszak végén)
Rechtlicher Bezug	5/2020. (II. 6.) ITM rendelet - A kémiai kóroki tényezők hatásának kitett munkavállalók egészségének és biztonságának védelméről
Irland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA [1]	442 mg/m ³
OEL TWA [2]	100 ppm
OEL STEL	884 mg/m ³ 15 Minuten Mittelwert
OEL STEL [ppm]	200 ppm 15 Minuten Mittelwert
Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etilbenzene
OEL TWA	442 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	100 ppm
OEL STEL	884 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	200 ppm
Anmerkung	Cute
Rechtlicher Bezug	Allegato XXXVIII del D.Lgs. 9 aprile 2008, n. 81 e s.m.i.
Lettland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	442 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	100 ppm

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ethylbenzol (100-41-4)	
OEL STEL	884 mg/m ³ 15 Minuten Mittelwert
OEL STEL [ppm]	200 ppm 15 Minuten Mittelwert
Litauen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etilbenzenas
IPRV (OEL TWA)	442 mg/m ³
IPRV (OEL TWA) [ppm]	100 ppm
TPRV (OEL STEL)	884 mg/m ³
TPRV (OEL STEL) [ppm]	200 ppm
Anmerkung	O (medžiaga į organizmą gali prasiskverbti pro nepažeistą odą)
Rechtlicher Bezug	LIETUVOS HIGIENOS NORMA HN 23:2011 (Nr. V-695/A1-272, 2018-06-12)
Niederlande - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzeen
TGG-8u (OEL TWA)	215 mg/m ³
TGG-15min (OEL STEL)	430 mg/m ³
Anmerkung	H (Huidopname) Stoffen die relatief gemakkelijk door de huid kunnen worden opgenomen, hetgeen een substantiële bijdrage kan betekenen aan de totale inwendige blootstelling, hebben in de lijst een H-aanduiding. Bij deze stoffen moeten naast maatregelen tegen inademing ook adequate maatregelen ter voorkoming van huidcontact worden genomen.
Rechtlicher Bezug	Arbeidsomstandighedenregeling 2021
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etylobenzen
NDS (OEL TWA)	200 mg/m ³
NDSch (OEL STEL)	400 mg/m ³
Anmerkung	Skóra (Oznakowanie substancji notacją „skóra” oznacza, że wchłanianie substancji przez skórę może być tak samo istotne jak przy narażeniu drogą oddechową).
Rechtlicher Bezug	Dz. U. 2018 poz. 1286
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etilbenzeno
OEL TWA [ppm]	20 ppm
Anmerkung	A3 (Agente carcinogénico confirmado nos animais de laboratório com relevância desconhecida no Homem); IBE (Índice biológico de exposição)
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Portugal - Biologische Expositionsindizes	
Lokale Bezeichnung	Etilbenzeno
BEI	0,7 g/g Kreatinin Parâmetro: Soma do ácido mandélico e do ácido fenilfloxílico - Meio: urina - Momento da amostragem: Fim do turno - Notação: Ne (Não específico)
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Rumänien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etilbenzen
OEL TWA	442 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	100 ppm

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ethylbenzol (100-41-4)	
OEL STEL	884 mg/m ³ 15 Minuten Mittelwert
OEL STEL [ppm]	200 ppm 15 Minuten Mittelwert
Anmerkung	P - posibilitatea unei penetrări cutanate importante
Rechtlicher Bezug	Hotărârea Guvernului nr. 1.218/2006 (Hotărârea nr. 53/2021)
Rumänien - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Etilbenzen
BLV	1,5 g/g Kreatinin Indikator biologisch: Acid mandelic - Material biologisch: urină - Momentul recoltării: sfârșit de săptămână
Rechtlicher Bezug	Hotărârea Guvernului nr. 1.218/2006 (Hotărârea nr. 584/2018)
Slowakei - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etylbenzén
NPHV (OEL TWA) [1]	442 mg/m ³
NPHV (OEL TWA) [2]	100 ppm
NPHV (OEL STEL)	884 mg/m ³
NPHV (OEL STEL) [ppm]	200 ppm
Anmerkung	K - znamená, že faktor môže byť ľahko absorbovaný kožou
Rechtlicher Bezug	Nariadenie vlády č. 355/2006 Z. z. (236/2020 Z. z.)
Slowakei - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	Etylbenzén
BLV	12 mg/l Zisťovaný faktor: 2 - a 4 -Etylfenol - Vyšetrovaný materiál: moč - Čas odberu vzorky: b) koniec expozície alebo pracovnej zmeny, c) pri dlhodobej expozícii; po viacerých pracovných zmenách 1600 mg/l Zisťovaný faktor: Kyselina mandľová a kyselina fenylglyoxylová - Vyšetrovaný materiál: moč - Čas odberu vzorky: b) koniec expozície alebo pracovnej zmeny, c) pri dlhodobej expozícii; po viacerých pracovných zmenách
Rechtlicher Bezug	Nariadenie vlády č. 355/2006 Z. z. (Zmena: 471/2011 Z.z.)
Slowenien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	etilbenzen
OEL TWA	442 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	100 ppm
OEL STEL	884 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	200 ppm
Anmerkung	K (Lastnost lažjega prehajanja snovi v organizem skozi kožo), Y (Snovi, pri katerih ni nevarnosti za zarodek ob upoštevanju mejnih vrednosti in bat vrednosti), BAT (Biološka mejna vrednost), EKA (Zveza med koncentracijo rakotvornih snovi v zraku na delovnem mestu in količino snovi in/ali njenih metabolitov v organizmu), EU
Rechtlicher Bezug	Uradni list RS, št. 78/2019 z dne 20.12.2019
Slowenien - Biologische Grenzwerte	
Lokale Bezeichnung	etilbenzen
BLV	250 mg/g Kreatinin Parameter: mandljeva kislina in fenilglioksilna kislina - Biološki vzorec: urin - Čas vzorčenja: ob koncu delovne izmene
Rechtlicher Bezug	Uradni list RS, št. 78/2018 z dne 4.12.2018

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ethylbenzol (100-41-4)	
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etilbenceno
VLA-ED (OEL TWA) [1]	441 mg/m ³
VLA-ED (OEL TWA) [2]	100 ppm
VLA-EC (OEL STEL)	884 mg/m ³ 15 Minuten Mittelwert
VLA-EC (OEL STEL) [ppm]	200 ppm 15 Minuten Mittelwert
Anmerkung	Vía dérmica (Indica que, en las exposiciones a esta sustancia, la aportación por la vía cutánea puede resultar significativa para el contenido corporal total si no se adoptan medidas para prevenir la absorción. En estas situaciones, es aconsejable la utilización del control biológico para poder cuantificar la cantidad global absorbida del contaminante), VLB® (Agente químico que tiene Valor Límite Biológico) , VLI (Agente químico para el que la U.E. estableció en su día un valor Límite indicativo).
OEL Stoffgruppe	Haut
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2021. INSHT
Schweden - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
NGV (OEL TWA)	200 mg/m ³
NGV (OEL TWA) [ppm]	20 ppm
KTV (OEL STEL)	450 15 Minuten Mittelwert
KTV (OEL STEL) [ppm]	100 ppm 15 Minuten Mittelwert
Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
WEL TWA (OEL TWA) [1]	441 mg/m ³
WEL TWA (OEL TWA) [2]	100 ppm
WEL STEL (OEL STEL)	552
WEL STEL (OEL STEL) [ppm]	125 ppm
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
MAK (OEL TWA) [1]	435 mg/m ³
MAK (OEL TWA) [2]	100 ppm
KZGW (OEL STEL)	435 mg/m ³
KZGW (OEL STEL) [ppm]	100 ppm
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Ethylbenzene
ACGIH OEL TWA [ppm]	20 ppm
Anmerkung (ACGIH)	TLV® Basis: URT irr; kidney dam (nephropathy); cochlear impair. Notations: A3 (Confirmed Animal Carcinogen with Unknown Relevance to Humans); BEI
ACGIH chemische Kategorie	A3 – Tierkarzinogen mit unbekannter Relevanz für den Menschen bestätigt. Obere Atemwege reizend Nierenschaden (Nephropathie); Cochlea-Beeinträchtigung) (2010)
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2021
USA - ACGIH - Biologische Expositionsindizes	
Lokale Bezeichnung	ETHYLBENZENE
BEI	0,15 g / g Kreatinin; Summe von Mandelsäure und Phenylglyoxylsäure im Harn am Ende der Schicht (Notation: nicht spezifisch)
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2021

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Überwachungsmethode	
Überwachungsmethode	Die Messung der am Arbeitsplatz vorhandenen Stoffe muss nach Standardverfahren bzw. sofern diese nicht vorliegen nach anderen geeigneten Verfahren erfolgen.

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

n-Butylacetat (123-86-4)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)	
Akut - systemische Wirkung, dermal	11 mg/kg Körpergewicht/Tag
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	600 mg/m ³
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	600 mg/m ³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	11 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	300 mg/m ³
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	300 mg/m ³
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)	
Akut - systemische Wirkung, dermal	6 mg/kg Körpergewicht
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	300 mg/m ³
Akut - systemische Wirkung, oral	2 mg/kg Körpergewicht
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	300 mg/m ³
Langfristige - systemische Wirkung, oral	2 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	35,7 mg/m ³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	6 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	35,7 mg/m ³
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0,18 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,018 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0,36 mg/l
PNEC (Sedimente)	
PNEC sediment (Süßwasser)	0,981 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0,0981 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Boden)	
PNEC Boden	0,0903 mg/kg Trockengewicht
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	35,6 mg/l
Stoddard Lösungsmittel (8052-41-3)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)	
Akut - systemische Wirkung, dermal	30 mg/kg Körpergewicht/Tag
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	55 mg/m ³
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	55 mg/m ³

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Stoddard Lösungsmittel (8052-41-3)	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	80 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, dermal	7,56 mg/cm ²
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	44 mg/m ³
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	44 mg/m ³
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)	
Akut - systemische Wirkung, dermal	60 mg/kg Körpergewicht/Tag
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	55 mg/m ³
Akut - systemische Wirkung, oral	50 mg/kg Körpergewicht/Tag
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	55 mg/m ³
Langfristige - systemische Wirkung, oral	10,56 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	22 mg/m ³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	40 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, dermal	3,78 mg/cm ²
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	22 mg/m ³
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0,14 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,35 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0,014 mg/l
PNEC (Sedimente)	
PNEC sediment (Süßwasser)	1,14 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0,14 mg/kg Trockengewicht
2-Propanol (67-63-0)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	888 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	500 mg/m ³
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)	
Langfristige - systemische Wirkung, oral	26 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	89 mg/m ³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	319 mg/kg Körpergewicht/Tag
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	140,9 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	140,9 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	140,9 mg/l
PNEC (Sedimente)	
PNEC sediment (Süßwasser)	552 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	552 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Boden)	
PNEC Boden	28 mg/kg Trockengewicht

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2-Propanol (67-63-0)	
PNEC (Oral)	
PNEC oral (Sekundärvergiftung)	160 mg/kg Nahrung
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	2251 mg/l
Ethylbenzol (100-41-4)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	293 mg/m³
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	180 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	77 mg/m³
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)	
Langfristige - systemische Wirkung, oral	1,6 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	15 mg/m³
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0,1 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,01 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0,1 mg/l
PNEC (Sedimente)	
PNEC sediment (Süßwasser)	13,7 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	1,37 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Boden)	
PNEC Boden	2,68 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Oral)	
PNEC oral (Sekundärvergiftung)	20 mg/kg Nahrung
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	9,6 mg/l

8.1.5. Kontroll-Banderole

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Geeignete technische Maßnahmen zur Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz müssen infolge der vom Arbeitgeber mit Bezug auf seine Tätigkeit durchgeführte Risikobewertung ausgewählt und angewandt werden. Sollte die Bewertung ergeben, dass die allgemeinen und gemeinschaftlichen Schutzmaßnahmen die Gefahr nicht verringern und sofern es nicht möglich sein sollte die Exposition mit anderen Mitteln zu vermeiden, muss eine geeignete persönliche Schutzausrüstung verwendet werden, die den UNI/EN-Vorgaben entspricht. Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Empfohlene Personenschutz ausrüstung tragen.

8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Sicherheitsbrille. Sicherheitsbrille

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz:

Schutzhandschuhe

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssig
Farbe	: transparent.
Geruch	: leichter Lösungsmittelgeruch.
Geruchsschwelle	: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	: Nicht anwendbar
Gefrierpunkt	: Nicht verfügbar
Siedepunkt	: Nicht verfügbar
Entzündbarkeit	: Nicht anwendbar
Explosionsgrenzen	: Nicht verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Flammpunkt	: 45 °C
Zündtemperatur	: Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Nicht verfügbar
pH-Wert	: Neutral
Viskosität, kinematisch	: Nicht verfügbar
Löslichkeit	: Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	: Nicht verfügbar
Dampfdruck	: Nicht verfügbar
Dampfdruck bei 50 °C	: Nicht verfügbar
Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	: Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit heißen Oberflächen vermeiden. Wärme. Kein offenes Feuer, keine Funken. Alle Zündquellen entfernen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxydationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics

LD50 oral Ratte	> 5000 mg/g
LD50 Dermal Kaninchen	≥ 3160 mg/kg Körpergewicht OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
LC50 Inhalation - Ratte	> 5000 mg/m ³

n-Butylacetat (123-86-4)

LD50 oral Ratte	10760 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 14112 mg/kg Körpergewicht

Poly(Hexadecyl Acrylate/2-Hydroxyethyl Methacrylate/Octadecyl Acrylate/3,3,4,4,5,5,6,6,7,7,8,8,8-Tridecafluorooctyl Methacrylate) (1793072-86-2)

LC50 Inhalation - Ratte	2,1 mg/l (dampf, 4h)
-------------------------	----------------------

Stoddard Lösungsmittel (8052-41-3)

LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 3000 mg/kg Körpergewicht
LC50 Inhalation - Ratte	> 5,5 mg/l luft

2-Propanol (67-63-0)

LD50 oral Ratte	5840 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 12800 mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte	25000 mg/m ³

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)

Zusätzliche Hinweise	Methanol- Beim Menschen treten bei mehr als 200 mg/l Methanol im Blut transiente Auswirkungen am zentralen Nervensystem (ZNS) auf – schwere Auswirkungen auf die Augen wurden über 500 mg/l beobachtet. Es wird angenommen, dass die akute Mindestdosis an Methanol, die beim Menschen den Tod verursacht, 300 bis 1000 mg/kg beträgt; Methanoldosen von 1500-2000 mg/l im Blut werden mit dem Tod unbehandelter Probanden in Verbindung gebracht.
----------------------	--

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ethylbenzol (100-41-4)	
LD50 oral Ratte	3500 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	15500 mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte (Dämpfe)	17,2 mg/l/4h
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Neutral
Zusätzliche Hinweise	: Kohlenwasserstoffe, C10 - C12, Isoalkane, <2 % Aromaten sind gemäß der CLP-Verordnung nicht als hautreizend eingestuft (Test an Kaninchen gemäß OECD-Richtlinie 404) n-Butylacetat ist nicht reizend Die Exposition gegenüber Leichtbenzin verursachte nach 24 Stunden Hautkontakt mäßige bis schwere Erytheme und Ödeme gemäß Draize-Test. Der Teststoff ist reizend für die Haut. Propan-2-ol. In Studien zur Hautreizung wurde nach vierstündiger Pflasteranwendung (okklusiv) der unverdünnten Chemikalie auf intakter und abgeschürfter Haut von Kaninchen und Meerschweinchen keine Reizung beobachtet. Methanol: Bei topischer Anwendung leicht hautreizend bei Kaninchen. Ethylbenzol ist mäßig reizend; nach Überprüfung der verfügbaren Daten kam RAC zu dem Schluss, dass keine Einstufung wegen Reizung erforderlich ist (2012).
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Neutral
Zusätzliche Hinweise	: Kohlenwasserstoffe, C10 - C12, Isoalkane, <2 % Aromaten verursachen nur leichte Augenreizungen (Test an Kaninchen); die Einstufung als augenreizend ist nicht gerechtfertigt. n-Butylacetat ist nicht reizend Leichtbenzin wurde an einem Auge von sechs weißen Neuseeland-Kaninchen verabreicht, um die Augenreizung zu beurteilen. Die Reizung klang ab und alle Tiere waren innerhalb von 7 Tagen nach der Behandlung frei von Augenreizungen. Diese Ergebnisse rechtfertigen nicht die Einstufung von Leichtbenzin als augenreizend. Propan-2-ol: In einer Augenreizungsstudie (OECD TG 405) wurde die unverdünnte Chemikalie auf den Bindehautsack von drei männlichen und drei weiblichen weißen Neuseelandkaninchen aufgetragen. Zu den Reaktionen der Bindehaut gehörten Rötung, Chemosis (Ödem der Bindehaut) und klarer/weißer Ausfluss, aber auch Hornhauttrübung, Tüpfelung und Hornhautgeschwüre wurden festgestellt. Methanol: Hat in sechs Kaninchen, denen 0,1 ml reines Methanol ins Auge geträufelt wurde, leichte bis mäßige Konjunktivitis, Ödeme und leichte Iritis. Die nach 24, 48 und 72 Stunden beobachteten Durchschnittswerte entsprachen ca. 2 für die Rötung der Bindehaut und < 1 für andere Auswirkungen. Nach 72 Stunden geht die Hauptreizung zurück doch die Rötung der Bindehaut hält weiter an (OECD, 2004). Ethylbenzol ist mäßig reizend; nach Überprüfung der verfügbaren Daten kam RAC zu dem Schluss, dass keine Einstufung wegen Reizung erforderlich ist (2012).
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Zusätzliche Hinweise	: Kohlenwasserstoffe, C10 - C12, Isoalkane, <2 % Aromaten: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten (Magnusson und Kligman Meerschweinchen-Maximierungstests (OECD TG 406)) wird der Stoff nicht als hautsensibilisierend angesehen. n-Butylacetat erwies sich im Ohrschwellungstest von Mäusen nicht als hautsensibilisierend. Leichtbenzin zeigte keine Anzeichen für eine Hautsensibilisierung, als es in einer zuverlässigen Studie, die in Übereinstimmung mit den OECD-Richtlinien 406 durchgeführt wurde, mit dem Bühler-Test getestet wurde. Die Studie war GLP-konform. Propan-2-ol ist kein Hautsensibilisator Durch Hautkontakt: Methanol: Wird bei Meerschweinchen als nicht hautsensibilisierend eingestuft. Durch Einatmen: Methanol wird bei Meerschweinchen als nicht Sensibilisator der Atemwege angesehen. Ethylbenzol ist kein Sensibilisator für Haut oder Atemwege
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Zusätzliche Hinweise	: Kohlenwasserstoffe, C10 - C12, Isoalkane, <2 % Aromaten: Alle durchgeführten Studien zur genetischen Toxizität sind negativ n-Butylacetat: Alle durchgeführten Tests waren negativ; der Stoff ist nicht genotoxisch. Die Ergebnisse von In-vitro-Mutagenitätstests für Leichtbenzin wurden in mehreren Studien mit Bakterien- und Säugetierzellen berichtet. In keiner der Studien gab es einen Hinweis auf Genotoxizität. Methanol: In In-vitro- und In-vivo-Tests wurde keine Keimzellenmutagenität nachgewiesen. Ethylbenzol: Auf der Grundlage verschiedener In-vivo- und In-vitro-Tests wird der Stoff nicht als mutagen angesehen.
Karzinogenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Zusätzliche Hinweise	: Kohlenwasserstoffe, C10 - C12, Isoalkane, <2 % Aromaten sind nicht als krebserregend eingestuft. Es liegen keine tierexperimentellen Daten über die krebserregenden Eigenschaften von Leichtbenzin vor. Die krebserregenden Eigenschaften von petrochemischen Produkten werden in der Regel auf den Gehalt an Benzol oder polyaromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK), insbesondere Benzo[a]pyren, zurückgeführt. Der Benzolgehalt im Leichtbenzin liegt unter 0,1 Gewichtsprozent. Propan-2-ol ist nicht krebserregend Methanol: In einer Studie, in der Ratten und Mäuse jeweils 24 und 18 Monate lang Methanol mit Konzentrationen bis 1,3 mg/l eingeatmet haben, wurde kein kanzerogenes Potential nachgewiesen. Aufgrund der vorliegenden Daten wird angenommen, dass Methanol nicht krebserregend ist (OECD, 2004).

2-Propanol (67-63-0)	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstufbar
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
n-Butylacetat (123-86-4)	
Zusätzliche Hinweise	n-Butylacetat zeigte keine nachteiligen Auswirkungen auf Fruchtbarkeit und Entwicklungstoxizität
Stoddard Lösungsmittel (8052-41-3)	
Zusätzliche Hinweise	Es wird der Schluss gezogen, dass Leichtbenzin nicht die Kriterien für eine Einstufung als reproduktionstoxisch für die menschliche Gesundheit erfüllt.
2-Propanol (67-63-0)	
Zusätzliche Hinweise	Propan-2-ol: Der Stoff wird als nicht reproduktionstoxisch eingestuft.
Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Methanol	Aufgrund der vorliegenden Daten wird angenommen, dass der Stoff die Reproduktion und Entwicklung im Menschen nicht schädigt. Außer bei sehr hohen Dosen wurde keine Beeinträchtigung der Fruchtbarkeit oder der Reproduktionsleistung bei männlichen und weiblichen Ratten, die dem Stoff ausgesetzt waren, beobachtet. Es wurden keine epidemiologischen Studien am Menschen gefunden, die belegen, dass ein Zusammenhang zwischen Methanolexposition und einer erhöhten Inzidenz fetaler Missbildungen oder Entwicklungsstörungen besteht.
Ethylbenzol (100-41-4)	
Zusätzliche Hinweise	Es wurden keine schädlichen Auswirkungen auf die Fortpflanzung beobachtet.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	
Zusätzliche Hinweise	Es gibt keine Studien, die darauf hinweisen, dass der Stoff die Atemwege reizt.
n-Butylacetat (123-86-4)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

n-Butylacetat (123-86-4)	
Zusätzliche Hinweise	n-Butylacetat kann nach dem Einatmen Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen (einmalige Exposition)
2-Propanol (67-63-0)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Zusätzliche Hinweise	Propan-2-ol kann nach Einatmen Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen (einmalige Exposition)
Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Schädigt die Organe.
Zusätzliche Hinweise	Übermäßige Exposition gegenüber Dämpfen verursacht Augenreizungen, Schläfrigkeit, Kopfschmerzen und Müdigkeit; Exposition gegenüber hohen Konzentrationen kann zu Schäden am Sehnerv und Depression des zentralen Nervensystems führen. Verschlucken kann zu Augenschäden führen.
Ethylbenzol (100-41-4)	
Zusätzliche Hinweise	Ethylbenzol ist mäßig reizend; nach Überprüfung der verfügbaren Daten kam RAC zu dem Schluss, dass keine Einstufung wegen Reizung erforderlich ist (2012).
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	
NOAEL (subchronisch, oral, Tier/männlich, 90 Tage)	> 1000 mg/kg Körpergewicht
Zusätzliche Hinweise	Nach wiederholter Exposition gegenüber dem Stoff wurden keine signifikanten schädlichen Wirkungen beobachtet.
Stoddard Lösungsmittel (8052-41-3)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	1056 mg/kg Körpergewicht
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	2000 mg/kg Körpergewicht
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Schädigt die Organe (Zentrales Nervensystem) bei längerer oder wiederholter Exposition.
Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Methanol	In Studien mit Nagetieren war Methanol nur leicht toxisch. Bei Affen verursachte Methanol allerdings neurologische Auswirkungen, wie leichte Schäden der peripheren Nerven, sehr leichte Degeneration des Sehnervs, Koma und Tod. Bei diesen Tieren wirkte sich Methanol auch auf die Leber und die Nieren aus. Laut einer vom NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health) veröffentlichten Studie, hat die Exposition mit 0,48-4,0 mg/l 99-prozentigem Methanol einer Gruppe von Arbeitern die von der Toxizität des Methanols abhängigen Symptome, wie Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Augenreizung im Vergleich zu einer nicht exponierten Kontrollgruppe, die am selben Arbeitsplatz arbeitete, verstärkt.
Ethylbenzol (100-41-4)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	75 mg/kg Körpergewicht (OECD 408)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Kann die Organe schädigen (Hörorgane) bei längerer oder wiederholter Exposition.
Zusätzliche Hinweise	Längere oder wiederholte Exposition gegenüber Ethylbenzol über den oralen Weg oder durch Einatmen kann das Gehör schädigen.
Aspirationsgefahr	: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können

: Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

11.2.2. Sonstige Angaben

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Toxikokinetik, Metabolismus und Verteilung

: n-Butylacetat: Die Absorption über die Haut ist gering; der Stoff wird leicht durch Einatmen absorbiert.

Isopropanol: wird nach Verschlucken, Einatmen und über die Haut rasch aufgenommen und gleichmäßig im Körper von Menschen und Tieren verteilt. Isopropanol wird von Tieren und Menschen hauptsächlich durch Alkoholhydrogenasen zu Aceton metabolisiert. Ein geringerer Stoffwechselweg ist die Konjugation von Isopropanol mit Glucuronsäure, das daraus entstandene Konjugat wurde im Urin von Menschen und Tieren nachgewiesen. Hauptsächlich wird der aufgenommene Stoff in Form von Aceton, Kohlendioxid und nicht metabolisierten chemischen Stoffen ausgeatmet. Kleinere Mengen werden im Urin und noch geringere mit den Faeces ausgeschieden. In zwei Studien, die nach der Einnahme des Stoffes durchgeführt wurden, wurde eine Eliminationshalbwertszeit von 2,5 bis 3 Stunden und 6,4 Stunden im Blut von Menschen festgestellt.

Methanol: Wird leicht durch Einatmen, Verschlucken und Hautkontakt aufgenommen und rasch im ganzen Körper (Organe und Gewebe) verteilt. Bei Säugetieren wird Methanol hauptsächlich in der Leber metabolisiert und bildet in sequentiellen Oxidationsstufen Formaldehyd, Ameisensäure und Kohlendioxid. Beim Menschen und Affen erfolgt die Umwandlung zu Formaldehyd aufgrund der Alkohol-Dehydrogenase-Enzyme. Primaten akkumulieren Formiat bei im Vergleich zu anderen Spezies niedrigen Methanoldosen. In Studien wurde nachgewiesen, dass Formiat der für die Toxizität von Methanol verantwortliche Metabolit ist und bei Primaten systemische klinische Symptome, metabolische Azidose und ophthalmische Wirkungen verursacht. Der Stoffwechsel trägt bei Menschen, Nagetieren und Affen bis 98% der Clearance bei, wobei mehr als 90% der verabreichten Dosis als Kohlendioxid ausgeatmet wird. Nur 2-3% werden über die Nieren und Lungen ausgeschieden. Kinetische Untersuchungen an Patienten mit Methanolvergiftung zeigen, dass die Halbwertszeit von Formiat im Blut 3-4 Stunden beträgt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein

: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)

: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch)

: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics

LC50 - Fisch [1]	> 1000 mg/l LL50, Oncorhynchus mykiss
EC50 - Krebstiere [1]	> 1000 mg/l EL50, Daphnia magna
EC50 72h - Alge [1]	> 1000 mg/l EL50, Daphnia magna

n-Butylacetat (123-86-4)

LC50 - Fisch [1]	18 mg/l Pimephales promelas
EC50 - Krebstiere [1]	44 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)
EC50 72h - Alge [1]	397 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata
LOEC (chronisch)	47,6 mg/l Testorganismen (Spezies): Daphnia magna Dauer: '21 t'
NOEC (chronisch)	23,2 mg/l Testorganismen (Spezies): Daphnia magna Dauer: '21 t'

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

n-Butylacetat (123-86-4)	
NOEC chronisch Krustentier	23 mg/l Daphnia magna; read across: isobutylacetat
NOEC chronisch Algen	196 mg/l Desmodesmus subspicatus
Stoddard Lösungsmittel (8052-41-3)	
LC50 - Fisch [1]	2,5 mg/l Oncorhynchus mykiss
EC50 96h - Alge [1]	0,58 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata
NOEC (chronisch)	0,1 mg/l Daphnia magna
2-Propanol (67-63-0)	
LC50 - Fisch [1]	9640 mg/l Pimephales promelas
EC50 - Krebstiere [1]	10000 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)
NOEC chronisch Algen	1800 mg/l Scenedesmus quadricauda
Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
LC50 - Fisch [1]	15400 mg/l Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)
EC50 - Krebstiere [1]	> 10000 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)
EC50 96h - Alge [1]	22000 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata
NOEC chronisch Fische	15800 mg/l Oryzias latipes (Reiskärpfling)
NOEC chronisch Krustentier	208 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)
Toxizität für Mikro- und Makroorganismen im Boden	EC50 activated sludge = 19800 mg/L IC50 activated sludge >1000 mg/L IC50 Nitrosomonas = 880 mg/L Toxizität Grenzwert concentration Pseudomonas, Microcystis aeruginosa. = 530 - 6600 mg/L
Ethylbenzol (100-41-4)	
LC50 - Fisch [1]	4,2 mg/l Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
EC50 - Krebstiere [1]	1,8 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)
EC50 72h - Alge [1]	3,6 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata
NOEC chronisch Krustentier	0,96 mg/l Ceriodaphnia dubia
NOEC (zusätzliche Angaben)	Toxicity to microorganisms: EC50=96 mg/L/24h
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit	
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar in Wasser.
n-Butylacetat (123-86-4)	
Persistenz und Abbaubarkeit	leicht biologisch abbaubar.
Stoddard Lösungsmittel (8052-41-3)	
Persistenz und Abbaubarkeit	leicht biologisch abbaubar.
2-Propanol (67-63-0)	
Persistenz und Abbaubarkeit	leicht biologisch abbaubar.

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Methanol: Ist leicht biologisch abbaubar. Unterliegt nicht der Hydrolyse. Die Verflüchtigung ist kein wesentliches Abbauprozess im Wasser. Methanol wird in der Atmosphäre durch vom Hydroxyl-Radikal abhängige photochemische Reaktionen abgebaut.

Ethylbenzol (100-41-4)	
Persistenz und Abbaubarkeit	leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	
Bioakkumulationspotenzial	nicht erwartet.

n-Butylacetat (123-86-4)	
Bioakkumulationspotenzial	Geringes Bioakkumulationspotential.

Stoddard Lösungsmittel (8052-41-3)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	5,01

2-Propanol (67-63-0)	
Bioakkumulationspotenzial	Isopropanol: Aufgrund des geschätzten BCF-Werts von 1,0 dürfte das Bioakkumulationspotential in Wasserorganismen nicht signifikant sein.

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Bioakkumulationspotenzial	Methanol reichert sich in Fischen nicht signifikant an. Es wurden experimentelle BCF von <10 in Fischarten, einschließlich Cyprinus carpio und Leuciscus idus, berichtet.

Ethylbenzol (100-41-4)	
Bioakkumulationspotenzial	Basierend auf log Kow ≤3 hat der Stoff ein geringes Potenzial zur Bioakkumulation.

12.4. Mobilität im Boden

n-Butylacetat (123-86-4)	
Mobilität im Boden	n-Butylacetat hat voraussichtlich eine sehr hohe Mobilität im Boden (Koc-Wert von 19, geschätzt)

2-Propanol (67-63-0)	
Mobilität im Boden	Aufgrund seines log Pow <3 und der leichten biologischen Abbaubarkeit wird ein geringes Adsorptionspotenzial erwartet

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Mobilität im Boden	Methanol: Der niedrige Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient von -0,7 weist auf eine hohe Mobilität im Boden hin.

Ethylbenzol (100-41-4)	
Mobilität im Boden	Es wird erwartet, dass Ethylbenzol eine mäßige Mobilität im Boden aufweist; es wird erwartet, dass es sich von trockenen Bodenoberflächen verflüchtigt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diamond Leather	
Dieser Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	
Dieser Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen

: Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung





13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)
Verfahren der Abfallbehandlung
Zusätzliche Hinweise
Ökologie - Abfallstoffe

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.
: Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.
: Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.
: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / RID

ADR	IMDG	IATA	RID
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 1993	UN 1993	UN 1993	UN 1993
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics)	Flammable liquid, n.o.s. (Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics)
Eintragung in das Beförderungspapier			
UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (<Traduzione mancante>), 3, III, (D/E), UMWELTGEFÄHRDEND	UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics), 3, III, MEERESSCHADSTOFF/UMWELT GEFÄHRDEND	UN 1993 Flammable liquid, n.o.s. (Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics), 3, III, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics), 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND
14.3. Transportgefahrenklassen			
3	3	3	3
			
14.4. Verpackungsgruppe			
III	III	III	III
14.5. Umweltgefahren			
Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja Meeresschadstoff: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar			

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR)	: F1
Sondervorschriften (ADR)	: 274, 601
Begrenzte Mengen (ADR)	: 5L
Freigestellte Mengen (ADR)	: E1
Verpackungsanweisungen (ADR)	: P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)	: MP19
Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR)	: T4
Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR)	: TP1, TP29
Tankcodierung (ADR)	: LGBF
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks	: FL
Beförderungskategorie (ADR)	: 3
Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR)	: V12
Sondervorschriften für die Beförderung- Betrieb (ADR)	: S2
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl)	: 30
Orangefarbene Tafeln	:



Tunnelbeschränkungscode (ADR)	: D/E
EAC-Code	: •3Y

Seeschifftransport

Sonderbestimmung (IMDG)	: 223, 274, 955
Begrenzte Mengen (IMDG)	: 5 L
Freigestellte Mengen (IMDG)	: E1
Verpackungsanweisungen (IMDG)	: LP01, P001
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG)	: IBC03
Tankanweisungen (IMDG)	: T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG)	: TP1, TP29
EmS-Nr. (Brand)	: F-E
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung)	: S-E
Staukategorie (IMDG)	: A

Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA)	: E1
PCA begrenzte Mengen (IATA)	: Y344
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA)	: 10L
PCA Verpackungsvorschriften (IATA)	: 355
PCA Max. Nettomenge (IATA)	: 60L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA)	: 366
CAO Max. Nettomenge (IATA)	: 220L
Sondervorschriften (IATA)	: A3
ERG-Code (IATA)	: 3L

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID)	: F1
Sonderbestimmung (RID)	: 274, 601
Begrenzte Mengen (RID)	: 5L
Freigestellte Mengen (RID)	: E1
Verpackungsanweisungen (RID)	: P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID)	: MP19

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : T4
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : TP1, TP29
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : LGBF
Beförderungskategorie (RID) : 3
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) : W12
Expressgut (RID) : CE4
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 30

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen

Enthält keine Stoffe, die der VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. September 2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen unterliegen.

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EU) 2019/1148 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über das Inverkehrbringen und die Verwendung von Vorläuferstoffen für Sprengstoffe unterliegt.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen : Richtlinie 89/686/EWG des Rates, vom 21. Dezember 1989, über die Angleichung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten bezüglich der persönlichen Schutzausrüstung. Richtlinie 98/24/EG des Rates (7. April 1998) "über den Schutz der Gesundheit und die Sicherheit der Arbeitnehmer gegen von chemischen Stoffen bewirkte Gefahren am Arbeitsplatz (vierzehnte Sonderrichtlinie gemäß Artikel 16, Paragraph 1 der Richtlinie 89/391/EWG), darauf folgende Änderungen und Nachträge sowie nationale Umsetzungen. VERORDNUNG (EU) 2016/425 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 9. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/686/EWG des Rates.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

Erste Version.

Abkürzungen und Akronyme:

ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität
BKF	Biokonzentrationsfaktor
BLV	Biologischer Grenzwert

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Abkürzungen und Akronyme:	
BOD	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)
COD	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EG-Nr.	Europäische Gemeinschaft Nummer
EC50	Mittlere effektive Konzentration
EN	Europäische Norm
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Arbeitsplatzgrenzwert
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SDB	Sicherheitsdatenblatt
STP	Kläranlage
ThSB	Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)
TLM	Median Toleranzgrenze
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
CAS-Nr.	Chemical Abstract Service - Nummer
N.A.G.	Nicht Anderweitig Genannt
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
ED	Endokrinschädliche Eigenschaften

Datenquellen : ECHA-Datenbank. ChemIDPlus-Datenbank. PubChem-Datenbank. SDS-Lieferanten.
Schulungshinweise : Die nationalen Vorgaben zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt befolgen.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Acute Tox. 3 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3
Acute Tox. 3 (Inhalativ)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3
Acute Tox. 3 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
Acute Tox. 4 (Inhalativ)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H370	Schädigt die Organe.
H371	Kann die Organe schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 1
STOT SE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:		
Flam. Liq. 3	H226	Auf der Basis von Prüfdaten
Asp. Tox. 1	H304	Berechnungsmethoden
Aquatic Chronic 2	H411	Berechnungsmethoden

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diamond Leather

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Das Dokument zielt darauf ab, eine Anleitung für den angemessenen Umgang mit diesem Produkt und die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen durch qualifiziertes Personal oder unter der Aufsicht von Personal, das im Umgang mit Chemikalien geschult ist, zu geben. Das Produkt darf nicht für andere als die in Abschnitt 1 genannten Zwecke verwendet werden, es sei denn, sie erhalten angemessene schriftliche Informationen über den Umgang mit dem Material.

Der Anbieter dieses Dokuments kann keine Warnungen in Bezug auf die Gefahren bei der Verwendung, Wechselwirkungen mit anderen Materialien oder Chemikalien oder die sichere Verwendung des Produkts durch den Benutzer, die Eignung des Produkts für die Anwendung oder seine ordnungsgemäße Entsorgung geben. Die vorstehenden Informationen sind nicht als Zusicherung oder Garantie, weder ausdrücklich noch stillschweigend, der Marktgängigkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck, der Qualität oder sonstiger Eigenschaften zu verstehen.